

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 27.

Dresden, am 3. März

1849.

Sechsz und zwanzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer am 28. Februar 1849.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Entschuldigung. — Beantwortung der Interpellation des Secretairs Frihsche, die Reform des Forstwesens betreffend, durch den Staatsminister v. Ehrenstein. — Mittheilung, die später erfolgende Beantwortung der Interpellation des Vicepräsidenten D. Schaffrath, die Verwendung bairischer Truppen gegen Rom betreffend, durch den Staatsminister D. Weinlig, im Namen des Ministers des Auswärtigen. — Beantwortung der Interpellation des Abg. Meinel, die in öffentlichen Blättern ausgesprochenen Verdächtigungen gegen die in Thüringen stehenden Officiere betreffend, so wie der Bernhardt'schen Interpellation wegen des in Mitweida angeblich von Seiten eines Officiers an die Recruten ergangenen Verbots, politische Vereine zu besuchen, durch den Kriegsminister v. Buttlar. — Beantwortung der Interpellation des Abg. Bernhardt, die königlichen Bezirksgerichte betreffend, durch den Staatsminister D. Weinlig. — Berathung des ersten Berichts der außerordentlichen Deputation in Bezug auf das Militärwesen wegen Abänderung des Kriegskartikels 5. — Schlußabstimmungen. — Mündlicher Vortrag von Seiten der ersten Deputation über das königl. Decret, die deutschen Grundrechte betreffend. — Beschlußfassung. — Bemerkungen zum Protocoll.

Die Sitzung beginnt $\frac{1}{2}$ 12 Uhr mit der Vorlesung des über die gestrige Sitzung durch Secretair Jäkel aufgenommenen Protocolls in Gegenwart der Staatsminister v. Ehrenstein, D. Weinlig, v. Buttlar und des Regierungskommissars Siegmann, so wie in Anwesenheit von 67 Kammermitgliedern. Das von der Kammer genehmigte Protocoll wird von dem Abg. Schieck und Vicepräsident D. Schaffrath mitunterzeichnet.

Aus der Registrande werden folgende Nummern vortragen:

1. (Nr. 378.) Adresse des Vaterlandsvereins zu Tharand als Beitrittserklärung zu der in Betreff des Anschlusses der thüringischen Staaten an Sachsen vom Leipziger Vaterlandsvereine im Odeon ausgegangenen Adresse.

Präsident Hensel: An die fünfte Deputation.

H. R. (Erstes Abonnement.)

2. (Nr. 379.) Vertrauensadresse desselben Vereins in Bezug auf die zeitherige Wirksamkeit der Kammern, wobei eine etwa in der Seiten einiger Mitglieder des Vereins erfolgten Unterzeichnung einer in dortiger Gegend circulirenden Adresse an die nun abgetretenen Staatsminister zu suchende Mißbilligung der Kammern desavouirt wird.

Präsident Hensel: An dieselbe Deputation.

3. (Nr. 380.) Beifallsadresse des Vaterlandsvereins zu Buchholz in Bezug auf die Berathungen und Beschlußfassungen der Kammer und Anschluß an die mehrerwähnten vom Leipziger Vaterlandsvereine (im Odeon) erlassenen Adressen; überreicht vom Abg. Haustein.

Präsident Hensel: An dieselbe Deputation.

4. (Nr. 381.) Gesuch der bei dem hiesigen königl. Hauptzeughaufe angestellten Unteraufseher und Wagenbauer, Gottlieb Dreßler und Genossen, um pecuniaire Verbesserung ihrer Lage und diesfallige Verwendung bei der Staatsregierung.

Präsident Hensel: An die dritte Deputation.

5. (Nr. 382.) Zustimmungsadresse und Gesuch von 153 Unterofficieren und Gemeinen der ersten Division des zweiten leichten Reiterregiments, die Abänderung des Kriegskartikels 5 betreffend; vom Abg. Gruner überreicht.

Präsident Hensel: An die außerordentliche Deputation, welche in Bezug auf diesen Gegenstand niedergesetzt worden ist.

6. (Nr. 383.) Petition der Bergarbeiter im Plauenschen Grunde (ohne Namensunterschrift), die Verbesserung ihrer Löhnungsverhältnisse ic. betr.

Präsident Hensel: Diese Eingabe ist beizulegen.

7. (Nr. 384.) Zustimmungsadresse des Vaterlandsvereins zu Hainichen in Bezug auf alle bisherigen Debatten der Kammern; durch den Abg. Feldner überreicht.

Präsident Hensel: An die fünfte Deputation.

8. (Nr. 385.) Adresse und Erklärung desselben Vereins gegen Beschränkung der deutschen Grundrechte; vom Abg. Feldner überreicht.

Präsident Hensel: An die erste Deputation.

9. (Nr. 386.) Petition mehrerer Einwohner zu Johann-